

<input checked="" type="checkbox"/>	FN	Fränkische Nachrichten / Mannheimer Morgen	<input type="checkbox"/>	TBB-Mgth-Werth-BU
<input type="checkbox"/>	TZ	Tauber-Zeitung / Südwest Presse Ulm	<input type="checkbox"/>	Die Woche Kompakt der TZ
<input type="checkbox"/>	WZ	Wertheimer Zeitung / Main-ECHO	<input type="checkbox"/>	RNZ Rhein-Neckar-Zeitung
<input type="checkbox"/>	MP	Main-Post / Main-Presse	WÜ	vom ... 21. April 2015



Karate: Fachautoren der Karateszene trafen sich in Tauberbischofsheim

Tiefer in die Kampfkunst eingetaucht

TAUBERBISCHOFSHAIM. Die führenden Fachautoren der Karateszene trafen sich am Wochenende zu einem Karatesymposium in der Taubermetropole. Veranstaltet wurde dieses Seminar von den Karateabteilungen des TSV Tauberbischofsheim und des TV Wertheim.

Neben dem Cheftrainer der hiesigen Karateabteilungen, Schlatt und Prof. Dr. Peter Kuhn, die beide hier als Zuhörer und Teilnehmer kamen, konnten die weiteren Fachautoren Alfred Heubeck und Andreas F. Albrecht als Referenten gewonnen werden.

Interessant war an diesem Lehrgang das nicht nur der körperliche

Aspekt Beachtung fand, sondern mit einem großen „Mondo“, dem Gespräch zwischen Schüler und Lehrer, allen Teilnehmern die Möglichkeit gegeben wurde, geistig tiefer in die Kampfkunst Karate einzutauchen.

Zu diesem Spezialseminar kamen an die 20 Teilnehmer aus ganz Süddeutschland und alle waren sich gewiss mit mehr Wissen nachhause zu gehen, als sie gekommen waren. Die beiden Karatemeister Heubeck und Albrecht verstanden es, durch ein interessant aufgebautes Training, aber auch durch spannende Vorträge die Aufmerksamkeit der Karateka an sich zu ziehen. So hatte der ganze

Lehrgang keinen Leerlauf und die Zeit konnte effizient genutzt werden. Für das leibliche Wohl sorgte die ausrichtende Abteilung des TSV Tauberbischofsheim, so dass nicht nur der Geist und Körper, sondern auch der Magen auf seine Kosten kam.

Referenten wie Teilnehmern ist klar, dass ein Lehrgang mit diesem Konzept unbedingt wiederholt werden muss, um noch weitere Eindrücke der schönen Kampfkunst Karate zu erhalten. Die hiesigen Karateabteilungen nutzen solche Symposien auch, um ihren Trainern neben der sportlichen Leistungsfähigkeit auch ein hohes Niveau an theoretischem

Wissen zu vermitteln, dass sie dann an ihre Schüler weitergeben können.

Neben Tauberbischofsheim und Wertheim wird ab dem 4. Mai 2015 nun endlich auch in Kilsheim eine Karateabteilung gegründet.

Die Trainingszeiten dieser Unterabteilung des FC Kilsheim sind montags 20 bis 21.30 Uhr in der Pater Alois Grimm Schule. Die neue Abteilung freut sich jetzt schon auf Anfänger, aber auch auf Wiedereinsteiger, die ihren Weg dorthin finden werden.



Informationen zum Karatetraining gibt es unter www.ryozanpaku.de oder 09341/897635.